

Bruderparteien Helmut Scholz: ZANU (PF) führt Simbabwe auf Weg des Fortschritts 846
 Hartwig Wolff: Die PVAP stärkt ihre Positionen auf dem Lande ... 848

Leserbriefe

Gottfried Jehsert: Jeder trägt zum Leistungszuwachs bei..... 821
 Reinhard Töpel: Höchsterträge machen Reserven deutlich..... 823
 Dieter Büge: Wir prägen die Produzenten von morgen..... 825
 Rita Richter: Qualität muß täglich erkämpft werden..... 828
 Jürgen Rambow: Parteilehrjahr stärkt die Kampfkraft..... 830
 Gerhard Kahl: Die Kontrolle wird durch Hilfe ergänzt..... 832
 Ullrich Hoffmann: Für kommenden Winterbetrieb gerüstet..... 834

Informationen Erfahrungsaustausch zur Kaderarbeit..... 836
 Mikroelektronik auch in Kleinbetrieben..... 837
 Neu im Verlag für Agitations- und Anschauungsmittel..... 838

Titelbild: Es sind seine ausgezeichnete fachliche Arbeit und seine politische Überzeugungskraft, die die Kollegen der Kinderklinik des Bezirkskrankenhauses Gera an ihrem Oberarzt, dem Genossen MR Dr. Karl Wächter, schätzen. Sich stets mit Mitarbeitern darüber zu beraten, wie die medizinische Betreuung weiter verbessert werden kann, zum Beispiel mit der Oberärztin Dr. Jung, das gehört zu seiner Arbeitsweise. Seine kleinen Patienten haben ihn gern. Die Eltern wissen ihre erkrankten Kinder in seiner Obhut gut medizinisch betreut. 2 Jahre leistete Genosse Wächter als Arzt solidarische Hilfe in Libyen.

Foto: Renate Fiedler

Foto 2. Umschlagseite Peter Briesemeister; Grafik 3. Umschlagseite Walter Tremer; Fotos Seite 819 M. Knopfe

Heft 22/1986 zum Thema:

Die Aufgaben der Parteiorganisationen beim Einsatz der Schlüsseltechnologien



Redaktionskollegium:

Dr. Werner Scholz (Chefredakteur),
 Dr. Günter Jurczyk (stellv. Chefredakteur),
 Peter Faltin, Therese Heyer,
 Ronald Hoffmann, Carl-Heinz Janson,
 Heinz Mirtschin, Hein Müller, Helmut Müller,
 Dr. Heinz Puder, Kurt Richter, Gerd Schulz,
 Helmut Semmelmann, Gerhard Trölitzech,
 Irma Verner, Herbert Wagner,
 Horst Wagner, Dr. Rudolf Wiederänders.

Herausgegeben vom Zentralkomitee der SED

Verlag: Dietz Verlag Berlin, 1020 Berlin, Postschließfach 273,
 Fernruf: 2 70 30
 Anschrift der Redaktion: 1020 Berlin, Haus des Zentralkomitees,
 Am Marx-Engels-Platz, Fernruf: 2 02 39 66
 Lizenznummer: 1353, erteilt vom Presseamt beim Vorsitzenden
 des Ministerrates der Deutschen Demokratischen Republik
 Gesamtherstellung: (140) Druckerei Neues Deutschland
 Artikelnummer: 65 212
 Erscheint zweimal im Monat, Abonnementpreis DDR:
 -,60 M für 1 Monat, Einzelverkaufspreis -,30 M.
 Bestellungen nehmen jedes Postamt, jeder Postzusteller und der
 Literaturobmann entgegen

Dieses Heft wurde am 30. Oktober 1986 in Druck gegeben